

## **Kirschblüten-Classic 2017**

Leider hat der kurze Wintereinbruch den Kirschbäumen schwer zugesetzt und daher konnten wir die Blütenpracht nur mehr vereinzelt am Fuße von geschützten Berghängen bewundern.

Zurück zum tatsächlichen Geschehen.

Auf Dani's Alltags-Volvo wegen Unpässlichkeiten vom Beifahrer umgestiegen erlebten wir beim Abfahren der Referenzstrecke die erste Schlappe. Der Tageskilometerzähler war kaum bis gar nicht abzulesen. Flugs Taschenlampen um die Lenksäule geklebt und der Misstand war behoben. Doch in Ermangelung eines eigenen einsatzfähigen Wettbewerbsboliden total aus der Übung gekommen waren die ersten Wertungsprüfungen des Tages voll und ganz abzuschreiben. Aber wir konnten uns steigern und bis zum Ende des ersten Tages bei den 17 Prüfungen ein ganz gutes Ergebnis einfahren. Voll Zuversicht starteten wir am Sonntag. Doch scheinbar hatte der Biorhythmus von Fahrer und Beifahrer ein Tief. Nicht funktionierende Stoppuhr, Tacho und gefahrener Schnitt nicht im Einklang und scheinbar altersbedingte Schwäche bremsen unsere Erwartungen. Der 36. Platz Gesamt von 60 Startern ist daher ganz passabel.

**Doch auf Dani und Birgit kann man sich verlassen. Präzise wie ein Schweizer Uhrwerk bewältigten sie alle 28 Wertungsprüfungen plus 5 Lichtschrankenmessungen, jedes Mal mit 8 Lichtschranken, was ihnen den 1. Platz in ihrer Klasse und natürlich den Gesamtsieg einbrachte.**

Den Veranstaltern der Rallye möchten wir ein großes Lob aussprechen. Eine schöne Streckenführung, sportlich hochwertige Prüfungen – oft im Minutentakt -, freundliche Funktionäre und zu guter Letzt ist der Unterhaltungswert und das ausgezeichnete Ambiente der Rastplätze zu erwähnen.

aus der Sicht von Peter und Renate